

Newsletter 2/2010

- 03.04.2010 Ostermarsch durch Leipzig
- 07.04.2010 Demonstration gegen Nazis im Fußball in Brandis
- 14.04.2010 Eröffnung des Grünen Bürgerbüros „Grüne Ecke“ in Dresden
- 15.04.2010 Veranstaltung „Hartz IV-Urteil – und wie weiter?“ in Freiberg
- 17.04.2010 Bundesfrauenkonferenz in Bonn
- 19.04.2010 Bund-Länder-Treffen zum Thema „Rechtsextremismus“, Berlin
- 21.04.2010 Treffen mit Vertreterinnen der Nürnberger Resolution in Berlin
- 22.04.2010 GIRLS‘ DAY bei der Grünen Bundestagsfraktion in Berlin
- 23.04.2010 Treffen mit Vertretern des Deutschen Bundesjugendrings in Berlin
- 23.04.2010 Empfang einer BesucherInnengruppe aus dem Erzgebirge in Berlin
- 26.04.2010 Eröffnung Regionalbüro Nordsachsen in Oschatz
- 27.04.2010 Treffen mit BMW-Betriebsrat Leipzig
- 28.04.2010 10 Jahre Opferberatungsstelle RAA Leipzig e.V.
- 30.04.2010 Strukturtreffen grüner Kreisverband Chemnitz
- 30.04.2010 Eröffnung des neuen Regionalbüros in Chemnitz
- 01.05.2010 Demonstration zum 1. Mai in Leipzig
- 02.05.2010 Leipziger Gedenkmarsch anlässlich der Todesmärsche 1945
- 03.05.2010 Treffen mit HYDRA e.V. – Beratung für Prostituierte, Berlin
- 05.05.2010 Parlamentarischer Abend des Sächsischen Handwerkstages in Berlin
- 06.05.2010 Treffen mit Vertreterinnen osteuropäischer Frauen-NGOs in Berlin
- 08.05.2010 Demonstration gegen Nazizentrum in der Odermannstraße, Leipzig
- 10.05.2010 Fachgespräch zur Zukunft der Bundesförderung gegen Rechtsextremismus im Deutschen Bundestag
- 11.05.2010 Besuch von Initiativen in Limbach-Oberfrohna
- 18.05.2010 Diskussion auf der Kreisverbandssitzung der Grünen Neukölln, Berlin
- 26.05.2010 Ausstellungseröffnung „Mädchenwelten“ in Bautzen
- 28.05.2010 Mitgliederversammlung Netzwerk Demokratie und Courage e.V. in Dresden
- 31.05.2010 Besuch einer Frauengruppe aus Südtirol in Berlin
- 01.06.2010 Zehn Jahre Babyklappe – Gespräch am Städtischen Klinikum St. Georg, Leipzig
- 01.06.2010 Aktion zur Kinderarmut in Leipzig
- 08.06.2010 Podiumsdiskussion zum Thema Intersexuelle und Trans*, in Berlin
- 09.06.2010 „Wahlversprechen: Versprechen vor der Wahl, Einhaltung danach?“
Veranstaltung im Rahmen des CSD Dresden
- 22.- 25.06.2010 Reise des Ausschusses für Familie, Senioren, Frauen, Jugend
nach Litauen und Norwegen
- 30.06.2010 Wahl des Bundespräsidenten

03.04.2010 Ostermarsch durch Leipzig

An diesem Tag haben sich etwa 100 Menschen am Ostermarsch in der Leipziger Innenstadt beteiligt. Thema war vor allem der Afghanistan-Einsatz der Bundeswehr. Begleitet wurde die Aktion unter anderem durch ein Umschmieden eines Schwertes zu einer Sichel und dem symbolischen Freilassen von weißen Tauben. Ich trug mit einer kurzen Rede zur Afghanistanpolitik der Bundesregierung zum Programm bei.

Link:

<http://www.friedenskooperative.de/netzwerk/om10-038.htm>

07.04.2010 Demonstration gegen Nazis im Fußball in Brandis

Neonazis versuchen seit langem, Sport- und insbesondere Fußballvereine zu unterwandern. Immer wieder kommt es auch zu Gewalt. Trauriger Höhepunkt war das Fußballspiel FSV Brandis gegen Roter Stern Leipzig im Oktober 2009, was nach einem Angriff von Rechtsextremen auf Spieler und Fans abgebrochen werden musste. Mit einer von mir angemeldeten Demonstration wollte der Rote Stern Leipzig, dessen Mitglied ich auch bin, auf diesen Missbrauch des identitätsstiftenden Potentials des Fußballs aufmerksam machen. Etwa 500 Menschen nahmen teil. Die Dominanz der rechten Alltagskultur in den ländlichen Regionen Sachsen, die zunehmende Organisation und Vernetzung der Nazi-Szenen bedeutet für nicht-rechte Jugendliche eine große Bedrohung.

Links:

<http://www.roter-stern-leipzig.de/news525.html>

<http://www.l-iz.de/Leben/Gesellschaft/2010/04/Sport-und-Protest-Der-Rote-Stern-zu-Gast-bei-Brandis.html>

<http://www.spiegel.de/sport/fussball/0,1518,687798,00.html>

<http://fussballvonlinks.blogspot.de/2010/04/08/nie-wieder-brandis/>

<http://www.news.de/sport/855051730/nie-wieder-brandis/1/?igpage=5>

<http://www.neues-deutschland.de/artikel/168542.nazis-nicht-das-spielfeld-ueberlassen.html>

14.04.2010 Eröffnung des Grünen Bürgerbüros „Grüne Ecke“ in Dresden

Dresden hat eine neue Grüne Adresse: Den Bischofsplatz 6 im Hechtviertel. Stephan Kühn aus dem Bundestag, die Landtagsabgeordneten Eva Jähnigen und Johannes Lichdi sowie die Stadträte Jens Hoffsommer und Torsten Schulze haben hier ihr gemeinsames Büro eingerichtet. Künftig soll das Ladenlokal Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger werden und Ort für politische Veranstaltungen sein. 300 Menschen feierten die große Einweihungsparty.

Link:

<http://www.stephankuehn.com/aktionen-nachrichten/488-die-neue-gruene-adresse-in-dresden-eroeffnung-der-gruenen-ecke-am-14-april>

15.04.2010 Veranstaltung „Hartz IV-Urteil – und wie weiter? in Freiberg

An diesem Tag war ich zu Gast beim Freiburger Netzwerk Bedingungsloses Grundeinkommen. Dieses Thema finde ich sehr wichtig, da immer mehr Menschen von Transferleistungen leben müssen. Die Reformbedürftigkeit unserer sozialen Sicherungssysteme wird dabei immer deutlicher. Daher wird die Grundeinkommens-Idee auch bei Bündnis 90/Die Grünen intensiv diskutiert. Mit konkreten grünen Modellen zur Kindergrundsicherung, dem Grundeinkommenssockel bei der Studienfinanzierung und der Garantierente ist eine schrittweise Entwicklung Richtung Grundeinkommen möglich.

Link:

<http://www.netzwerk-bge-freiberg.de/>

[http://www.monika-lazar.de/index.php?id=62&tx_ttnews\[tt_news\]=24&cHash=2305a27ca2](http://www.monika-lazar.de/index.php?id=62&tx_ttnews[tt_news]=24&cHash=2305a27ca2)

17.04.2010 Bundesfrauenkonferenz in Bonn

Ist der „Green New Deal“ auch ein guter Deal für Frauen? Auf der Bundesfrauenkonferenz in Bonn wurden gemeinsam mit einer Vielzahl spannender Referentinnen aus Politik, Verbänden, Journalistik und Wirtschaft die Chancen auf einen grünen Weg in die Zukunft erarbeitet. Ich bot einen Workshop zum Abschied vom männlichen Alleinernährermodell an. Als Referentin konnte ich hierfür auch Dr. Uta Schlegel von der Martin-Luther-Universität Halle/Wittenberg gewinnen.

Link:

<http://www.gruene.de/themen/bundesfrauenkonferenz.html>

19.04.2010 Bund-Länder-Treffen zum Thema „Rechtsextremismus“, Berlin

Zwei Mal im Jahr lade ich VertreterInnen aus Bund und Ländern zu gemeinsamen Treffen nach Berlin ein, um aktuelle Entwicklungen in der Auseinandersetzung mit dem Rechtsextremismus zu diskutieren. An diesem Tag stand der Extremismus-Begriff, Linksextremismus und die aktuellen Bestrebungen der Bundesregierung, vor allem des Familienministeriums, auf dem Programm. Referenten wie mein Bundestagskollege Wolfgang Wieland, Peter-Michael Haebeler (Leiter des Landeskriminalamtes Berlin) oder Miro Jennerjahn (Landtag Sachsen) trugen mit interessanten Reden zum Ablauf bei.

Link:

[http://monika-lazar.de/index.php?id=66&tx_ttnews\[tt_news\]=251&cHash=ff7c771ee5](http://monika-lazar.de/index.php?id=66&tx_ttnews[tt_news]=251&cHash=ff7c771ee5)

21.04.2010 Treffen mit Vertreterinnen der Nürnberger Resolution in Berlin

Die Nürnberger Resolution ist eine bundesweite Initiative zur Erhöhung des Frauenanteils in Aufsichtsräten und Führungspositionen. Da eine Quotierung von Aufsichtsräten seit Jahren zu politischen Forderungen der Grünen zählt, empfing ich gemeinsam mit meinen Bundestagskolleginnen Renate Künast, Ekin Deligöz und Kerstin Andreae Vertreterinnen der Initiative im Bundestag, die ihre Ziele vorstellten. Im Anschluss daran unterzeichneten wir im Beisein der Presse diese Resolution.

Link:

http://www.gruene-bundestag.de/cms/frauen/dok/336/336895.gruene_fuer_nuernberger_resolution.html

22.04.2010 GIRLS' DAY bei der Grünen Bundestagsfraktion in Berlin

Bereits zum neunten Mal beteiligte sich die grüne Bundestagsfraktion am alljährlichen Aktionstag, an dem Mädchen in verschiedene Berufsfelder abseits der „typisch weiblichen“ Berufe hineinschnuppern können. 20 Schülerinnen waren eingeladen, die Arbeit der Fraktion kennenzulernen und etwas über beruflichen Möglichkeiten im Bundestag zu erfahren. Neben den Azubis der Fraktion gestalteten Renate Künast, Tabea Rößner, Hermann Ott, Lisa Paus, Krista Sager und ich den Tag mit den Mädchen.

Links:

http://www.gruene-bundestag.de/cms/frauen/dok/337/337057.maedchen_nach_vorn.html

[http://monika-lazar.de/index.php?id=53&tx_ttnews\[tt_news\]=243&cHash=2ae66b02f](http://monika-lazar.de/index.php?id=53&tx_ttnews[tt_news]=243&cHash=2ae66b02f)

23.04.2010 Treffen mit Vertretern des Deutschen Bundesjugendrings in Berlin

VertreterInnen des Deutschen Bundesjugendrings (DBJR) haben sich mit mir und Kai Gehring, Bundestagsabgeordneter und Sprecher für Jugend, Generationen und Hochschulfragen der grünen Bundestagsfraktion zu einem lockeren Gespräch getroffen. Dabei ging es dem DBJR besonders um Themen wie Zivil- bzw. Freiwilligendiensten, aber auch Rechtsextremismus sowie Mädchen- und Jungenpolitik.

Link:

<http://www.jugendserver.de/>

23.04.2010 Empfang einer BesucherInnengruppe aus dem Erzgebirge in Berlin

Knapp 50 politisch interessierte BesucherInnen aus dem Erzgebirgsraum sind meiner Einladung zu einer zweitägigen Reise nach Berlin gefolgt, um das politische Berlin einmal hautnah zu erleben. Neben der Besichtigung des Reichstages und dem Besuch einer Plenarsitzung, konnten sie in einem Gespräch mit mir mehr über die parlamentarische Arbeit und die Positionen der Grünen erfahren. Besonderes Interesse galt nach der Regierungserklärung am Tag zuvor dem Thema Afghanistan. Das

Programm des zweiten Tages führte die Gruppe u.a. zum Dokumentationszentrum Berliner Mauer.

26.04.2010 Eröffnung Regionalbüro Nordsachsen in Oschatz

Mit zahlreichen Gästen konnte die Eröffnung eines neuen Bürgerbüros für Nordsachsen gefeiert werden, das nun im Jugend-, Kultur- und Umweltzentrum E-Werk in Oschatz untergebracht ist. Getragen wird es gemeinsam von Gisela Kallenbach, sächsische Landtagsabgeordnete, und mir.

Link:

<http://www.gisela-kallenbach.eu/index.php?id=18>

27.04.2010 Treffen mit BMW-Betriebsrat Leipzig

Der Betriebsrat des BMW-Werks Leipzig hat mich zu einem Besuch eingeladen, um über spezifische Interessen und Probleme der ArbeitnehmerInnen zu informieren. Ein Thema, das sie besonders beschäftigt, ist die beständige Ausweitung der Leiharbeit und die damit einhergehenden Auswirkungen auf den Betriebsrat bzw. eine adäquate ArbeitnehmerInnenvertretung. Das Gespräch war sehr aufschlussreich und wird sicher in einen regelmäßigen Austausch übergehen.

28.04.2010 10 Jahre Opferberatungsstelle RAA Leipzig e.V.

Der RAA Leipzig e.V. lud anlässlich des 10-jährigen Bestehens seiner Opferberatungsstelle zu einer kleinen Feierlichkeit in seinen Büroräumen ein. Zeitgleich konnte die sehr interessante studentische Fotoausstellung „Spuren rechtsmotivierter Gewalt. Ein Hörrundgang durch Leipzig“ besucht werden. Ich unterstütze und begleite die Aktivitäten des RAA seit langem und freue mich auf die weitere enge Zusammenarbeit.

Link:

http://www.raa-sachsen.de/index.php?Itemid=3&option=com_content

30.04.2010 Strukturtreffen grüner Kreisverband Chemnitz

Das Treffen diente dazu, die Mitglieder des grünen Kreisverbands Chemnitz, sächsische Landtags- und Bundestagsabgeordnete zusammenzubringen und besser zu vernetzen, so dass in Chemnitz ein vielfältiges Angebot an grünen Veranstaltungen geboten werden kann und der regelmäßige Austausch von Bürgern mit Abgeordneten gewährleistet wird.

30.04.2010 Eröffnung des neuen Regionalbüros in Chemnitz

Mit zahlreichen Gästen feierten wir nach dem Umzug die Wiedereröffnung des Chemnitzer Regionalbüros am Getreidemarkt, die zukünftig als Anlaufstelle für alle

Bürgerinnen und Bürger dienen soll, die mit grüner Politik oder direkt mit meinem Kollegen Stephan Kühn oder mir in Kontakt kommen wollen. Auch der grüne Stadtverband Chemnitz bezog hier seine neuen Räume.

01.05.2010 Demonstration zum 1. Mai in Leipzig

Unter dem Motto „Der Provinz einheizen – Her mit dem schönen Leben“ demonstrierten zahlreiche TeilnehmerInnen durch die Leipziger Südvorstadt bis zum Wilhelm-Leuschner-Platz. Grund war die momentan sehr brenzlige Situation für antifaschistisch engagierte Menschen in Sachsen. Nazis versuchen „national befreite Zonen“ zu schaffen. Mit der von mir angemeldeten Demonstration wurde auf die Probleme in den Städten und Gemeinden hingewiesen und Solidarität mit den lokalen Akteure vor Ort gezeigt. Die Demonstration war Teil eines Sternmarsches aus verschiedenen Richtungen.

Link:

<http://www.l-iz.de/Leben/Gesellschaft/2010/04/1.-Mai-in-Leipzig-Morgens-klassisch-nachmittags.html>

02.05.2010 Leipziger Gedenkmarsch anlässlich der Todesmärsche 1945

Kurz vor Kriegsende wurden Häftlinge aus KZ-Außenlagern und Zwangsarbeiter von der SS und Gestapo auf grausame Todesmärsche durch das Leipziger Muldental getrieben, um die Spuren ihrer Verbrechen vor den anrückenden Alliierten zu verwischen. Zum Gedenktag an dieses schreckliche Ereignis war ich eingeladen, ein Geleitwort zur Kundgebung am ehemaligen KZ-Außenlager des Rüstungskonzerns HASAG zu sprechen. Auch Daniela Kolbe (SPD) und Barbara Höll (Linkspartei) nutzten ihre Redebeiträge, um sich bei den Veranstaltern für ihre Arbeit gegen das Vergessen zu bedanken.

Link:

http://www.gedenkmarsch-leipzig.de/index.php?option=com_content&view=category&layout=blog&id=55&Itemid=57

03.05.2010 Treffen mit HYDRA e.V. – Beratung für Prostituierte, Berlin

Vertreterinnen der Prostituiertenorganisation HYDRA e.V. trafen sich mit mir zu einem Informationsaustausch. Der Verein ist die erste autonome Hurenorganisation in Deutschland, die Prostituierten umfangreiche Beratungsangebote anbietet und sich für deren rechtliche und soziale Gleichstellung mit anderen Erwerbstätigen einsetzt. Im Gespräch konnte ich mich über Erfolge und Probleme ihrer derzeitigen Arbeit informieren sowie ihre Forderungen an die Politik aufnehmen.

Links:

<http://www.hydra-berlin.de/>

[http://monika-lazar.de/index.php?id=53&tx_ttnews\[tt_news\]=268&cHash=fbff31603c](http://monika-lazar.de/index.php?id=53&tx_ttnews[tt_news]=268&cHash=fbff31603c)

05.05.2010 Parlamentarischer Abend des Sächsischen Handwerkstages in Berlin

Der Vorstand und die Geschäftsführung des Sächsischen Handwerkstages lud sächsische Bundestagsabgeordnete in ihre Landesvertretung in Berlin ein, um über aktuelle Punkte und Positionen zu Themen wie der Unternehmensfinanzierung, dem Fachkräftebedarf oder der Finanzkraft der Kommunen ins Gespräch zu kommen.

Link:

<http://www.handwerkstag-sachsen.de/index.htm>

06.05.2010 Treffen mit Vertreterinnen osteuropäischer Frauen-NGOs in Berlin

Als frauenpolitische Sprecherin von Bündnis 90/Die Grünen ist es für mich immer spannend und wichtig zu erfahren, wie weit die Frauenpolitik in anderen Ländern fortgeschritten ist. An diesem Tag besuchten mich Frauenaktivistinnen aus Albanien, Aserbaidjan, Bulgarien, Mazedonien, Moldawien, Polen, Serbien, Slowakei, Ukraine und Ungarn, um sich mit mir über Frauen-, Geschlechter- und Gleichstellungspolitik in unseren jeweiligen Ländern austauschten. Es handelte sich dabei um eine Delegation, die an einer mehrtägigen Tagung der Heinrich-Böll-Stiftung teilnahm.

08.05.2010 Demonstration gegen Nazizentrum in der Odermannstraße, Leipzig

Anlässlich des 65. Jahrestages der Befreiung von Krieg und Faschismus fand eine Demonstration gegen das NPD-Zentrum mit anschließender Kundgebung und buntem Kulturprogramm am Lindenauer Markt statt. Vertreter der Stadt, der Kulturszene und natürlich etwa 350 Demonstranten gedachten den Opfern der Diktatur und Krieges und hoben in ihren Redebeiträgen hervor, wie wichtig es auch noch Heute ist, sich gegen Menschenfeindlichkeit und Rassismus zu stellen. Bildlich untermauert wurden diese Worte durch die knapp 50 Nazis, die sich versuchten der Demo entgegenzustellen und ihre Parolen „frei, sozial, national“ skandierten.

Links:

<http://www.erich-zeigner-haus-ev.de/mainsite/code/8mai.html>

<http://www.l-iz.de/Politik/Leipzig/2010/05/Die-rechten-Themen-zur-rechten-Zeit-Anden.html>

10.05.2010 Fachgespräch zur Zukunft der Bundesförderung gegen Rechtsextremismus in Deutschen Bundestag

Unter der Leitfrage „Was ist die Demokratie dem Staat wert“ diskutierten auf unserem jährlichen Fachgespräch etwa 100 TeilnehmerInnen darüber, wie die zukünftige Arbeit gegen Rechtsextremismus aussehen kann und welche Aufgaben der Politik dabei zukommen. Zusammen mit Sönke Rix (SPD) und Ulla Jelpke (Linkspartei) führte

ich in das Fachgespräch ein, bevor zehn weitere Referenten wie Prof. Dr. Roland Roth (FH Magdeburg-Stendal), Dr. Stephan Bundschuh (IDA e.V.) oder Grit Hanneforth (Kulturbüro Sachsen) unterschiedlichste Erfahrungen und Empfehlungen aus ihrer Arbeit einbrachten. Trotz dieser sehr komplexen Problemstellung war allen Beteiligten der Wunsch nach einer gesamtgesellschaftlichen Demokratieoffensive gemein.

Links:

[http://www.monika-lazar.de/index.php?id=31&tx_ttnews\[tt_news\]=256&cHash=d02296128b](http://www.monika-lazar.de/index.php?id=31&tx_ttnews[tt_news]=256&cHash=d02296128b)

http://www.gruene-bundes-tag.de/cms/rechtsextremismus/dok/340/340271.was_ist_die_demokratie_dem_staat_wert.html

[http://monika-lazar.de/index.php?id=53&tx_ttnews\[tt_news\]=253&cHash=eb2146dd12](http://monika-lazar.de/index.php?id=53&tx_ttnews[tt_news]=253&cHash=eb2146dd12)

11.05.2010 Besuch von Initiativen in Limbach-Oberfrohna

An diesem Tag besuchte ich mit dem grünen sächsischen Landtagsabgeordneten Miro Jennerjahn Limbach-Oberfrohna. Wir waren zu Gast bei der Initiative „Soziale und Politische Bildungsvereinigung Limbach-Oberfrohna e.V..“ Deren MitarbeiterInnen wurden in der letzten Zeit vielfach von Nazis angegriffen. Beschimpfungen, Körperverletzungen und Sachbeschädigungen offenbarten einen eindeutig rechtsextremen Hintergrund.

Die engagierten Jugendlichen wollen das Musikfestival „Stay Rebel“ erstmals nach Limbach-Oberfrohna holen und damit für Toleranz gegenüber alternativen Jugendlichen werben. Dafür hat der Verein eigens eine Kampagne gestartet. Unter dem Motto "20 Euro für Kultur im Hinterland" werben die Jugendlichen bei Vereinen, Institutionen und Privatpersonen um Unterstützung für das Projekt. Natürlich unterstützen auch wir dieses Projekt.

Links:

[http://www.monika-lazar.de/index.php?id=54&tx_ttnews\[tt_news\]=249&cHash=0da73a1c3a](http://www.monika-lazar.de/index.php?id=54&tx_ttnews[tt_news]=249&cHash=0da73a1c3a)

[http://www.monika-lazar.de/index.php?id=49&tx_ttnews\[tt_news\]=255&cHash=c15c4e44c8](http://www.monika-lazar.de/index.php?id=49&tx_ttnews[tt_news]=255&cHash=c15c4e44c8)

<http://schwarzerpeter.blogspot.de/>

18.05.2010 Diskussion auf der Kreisverbandssitzung der Grünen Berlin-Neukölln

Auch in Neukölln hat die Debatte um die Gleichsetzung von Links- und Rechtsextremismus zu Auseinandersetzungen geführt, in dessen Folge sogar die rot-grüne Zählgemeinschaft in der Neuköllner Bezirksabgeordnetenversammlung aufgekündigt

wurde. In meiner Rede bei der Kreisverbandssitzung machte ich klar, dass wir auf Bundesebene gegen die Pläne von Familienministerin Schröder kämpfen, Rechtsextremismus leichtfertig mit anderen Extremismusformen gleichzusetzen. Wer sich nicht klar gegen Rechtsextremismus abgrenzt läuft Gefahr, diesen gesellschaftsfähig zu machen.

Diese Position habe ich gemeinsam mit dem Bundestagsabgeordneten Sven-Christian Kindler und Astrid Rothe-Beinlich aus dem grünen Bundesvorstand in einen Positionspapier formuliert.

Links:

<http://monika-la->

[zar.de/fileadmin/user_upload/dokumente/themenpapiere/Positionspapier_12_07_2010_WiderdieExtremismustheorie.pdf](http://monika-la-zar.de/fileadmin/user_upload/dokumente/themenpapiere/Positionspapier_12_07_2010_WiderdieExtremismustheorie.pdf)

<http://www.mut-gegen-rechte-gewalt.de/debatte/kommentare/toleranz-foerdern-kompetenz-staerken/>

<http://taz.de/1/politik/deutschland/artikel/1/schroeders-extremer-ansatz/>

26.05.2010 Ausstellungseröffnung „Mädchenwelten“ in Bautzen

Im Grünen Laden Bautzen – dem Regionalbüro der Fraktionsvorsitzenden der grünen Landtagsfraktion Sachsen Antje Hermenau - wurde die Wanderausstellung „Mädchenwelten“ der LAG Mädchen und junge Frauen in Sachsen e.V. eröffnet, die ich finanziell unterstützt habe. Deshalb habe ich gern die Begrüßungsrede übernommen. Die Ausstellung beschäftigt sich mit den Lebensrealitäten von ganz unterschiedlichen Mädchen und jungen Frauen und stellt deren Träume, Ziele und Ängste in inszenierten Bildern dar, um so altbekannte Stereotype zu durchbrechen. Die Ausstellung ist wirklich zu empfehlen und kann noch immer besucht werden.

Link:

<http://www.antje-hermenau.de/aktuell/meldungen/ansicht/662/ausstellung-maedchenwelten-im-gruenen-laden-regionalbuero-vom-mdl-antje-hermenau-eroeffnet.html>

28.05.2010 Mitgliederversammlung Netzwerk Demokratie und Courage e.V. in Dresden

An diesem Tag fand unsere jährliche Mitgliederversammlung in Dresden statt, bei der wir das Jahr 2009 Revue passieren lassen sowie zukünftige Strategien und Projekte besprochen. Als Mitglied des Vorstandes freue ich mich besonders über die tolle Entwicklung der letzten Jahre und hoffe, dass es auch in den nächsten Jahren voran geht.

Link:

<http://www.netzwerk-courage.de/web/index.html>

31.05.2010 Besuch einer Frauengruppe aus Südtirol in Berlin

Eine Frauengruppe der Fraktion der Schweizerischen Volkspartei aus dem Südtiroler Landtag besuchte mich in Berlin, um mit mir über Frauenpolitik im Allgemeinen und meine persönlichen Erfahrungen im Berliner Politikbetrieb zu sprechen. Auch konnten wir uns über Integrationsfragen und das Zusammenleben unterschiedlicher Kulturen austauschen, das sowohl in Südtirol wie auch in Deutschland ein besonderes Thema darstellt. Während des Gesprächs herrschte eine sehr angenehme und entspannte Atmosphäre.

Der Besuch war Bestandteil einer kompakten Berlin-Besuchsreise der Gruppe, die noch viele andere politische Stationen umfasste.

01.06.2010 Zehn Jahre Babyklappe – Gespräch am Städtischen Klinikum St. Georg, Leipzig

Nach zehn Jahren Erfahrung mit der Babyklappe in ganz Deutschland ist und bleibt diese Einrichtung noch immer umstritten. Daher war ich froh, mir die Leipziger Babyklappe und die Konzepte anzuschauen. In Leipzig existiert die Babyklappe seit Oktober 2004 nach einem Beschluss des Stadtrates. Im Gespräch mit dem Geschäftsführer Prof. Güldner und einer Kinderärztin vom Leipziger Klinikum St. Georg erfuhr ich mehr über die Leipziger Erfahrungen mit der Babyklappe. Trotz vieler Hindernisse im Zusammenhang mit der „anonymen Geburt“, bleibt das Klinikum von der Babyklappe als Instrument überzeugt

Links:

<http://www.leipzig-fernsehen.de/default.aspx?ID=5846&showNews=681486>

<http://mephisto976.uni-leipzig.de/sendungen/faustschlag/beitrag/artikel/10-jahre-babyklappe.html>

01.06.2010 Aktion zur Kinderarmut in Leipzig

Anlässlich des Kindertages wollte der grüne Kreisverband Leipzig mit einer gezielt öffentlichkeitswirksamen Aktion auf das Ausmaß der Kinderarmut aufmerksam machen. Allein in Leipzig sind mehr als 19.000 Kinder unter 15 Jahren von Armut bedroht, jedes dritte auf Sozialleistungen angewiesen. Symbolisch haben wir in der Innenstadt 1000 weiße Fähnchen in den Rasen gesteckt, jedes einzelne stand für 20 Kinder. Im Anschluss daran stellte ich gemeinsam mit dem Kreisverband grüne Konzepte zur Bekämpfung von Kinderarmut vor.

Links:

<http://www.monika-lazar.de/index.php?id=15>

[http://www.monika-lazar.de/index.php?id=54&tx_ttnews\[tt_news\]=265&cHash=132b32de6a](http://www.monika-lazar.de/index.php?id=54&tx_ttnews[tt_news]=265&cHash=132b32de6a)

<http://www.gruene-leipzig.de/startseite/artikel-ansicht/archive/2010/juni/02/-4401586563/?cHash=13de631b37>

<http://www.l-iz.de/Politik/Leipzig/2010/05/Kinderarmut-Fahnen-Demo-am-Kindertag.html>

08.06.2010 Podiumsdiskussion zum Thema Intersexuelle und Trans*, in Berlin

Unter der Überschrift „Kontrollierte Körper und beschädigte Psychen: Menschenrechtsverletzungen der Medizin an Intersexuellen und Trans* lud die Berliner Landesarbeitsgemeinschaft QueerGrün zu einer Podiumsdiskussion in den Sonntags-Club e.V. Berlin. Auf dem Podium saßen mit mir außerdem Ulrike Klöppel (Charité Berlin), T J C (Gender und Queer-Aktivist), Lucie Veith (Intersexuelle Menschen e.V.) sowie Jörg Woweries (Kinder- und Jugendmediziner).

Link:

<http://www2.gender.hu-berlin.de/ztg-blog/2010/05/kontrollierte-korper-und-beschadigte-psychemenschenrechtsverletzungen-der-medizin-an-intersexuellen-und-trans/>

09.06.2010 „Wahlversprechen: Versprechen vor der Wahl, Einhaltung danach?“ Veranstaltung im Rahmen des CSD Dresden

In der Dresdner CSD-Woche vom 6.-13. Juni regten die Veranstalter eine Podiumsdiskussion an, bei der VertreterInnen aus der Politik ihre Vorstellungen und konkreten Initiativen im Bereich des Homosexuellen-, Transgender und Intersexuellenrechts diskutieren sollten. Ich nutzte die Möglichkeit, um die zahlreichen Initiativen und Forderungen der Grünen vorzustellen. Mit mir diskutierten: Dr. Barbara Höll (Linkspartei), Ansgar Dittmar (SPD), Michael Kauch (FDP) und Eduard Stapel (Lesben- und Schwulenverband Deutschland).

Links:

<http://csd-dresden.de/>

[http://monika-lazar.de/index.php?id=45&tx_ttnews\[tt_news\]=274&cHash=7d42c39553](http://monika-lazar.de/index.php?id=45&tx_ttnews[tt_news]=274&cHash=7d42c39553)

22.06. - 25.06.2010 Reise des Ausschusses für Familie, Senioren, Frauen, Jugend nach Litauen und Norwegen

Norwegen gilt als vorbildlich, wenn es um die gelebte Gleichstellung von Männer und Frauen geht und ist eines der Länder, die eine Quote für Aufsichtsräte eingeführt haben. Die Reise bot die Möglichkeit, sich mit VertreterInnen aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft über die Umsetzung der Quotierung auszutauschen, um bestärkt und mit neuen Ideen die Gleichstellung in Deutschland voranzutreiben. Zudem konnten wir uns über die Arbeit des Europäischen Instituts für Gleichstellungsfragen in Litauen informieren, die EU-Institutionen und einzelne Mitgliedsstaaten bei ihren Initiativen zum Thema Gleichstellung beraten.

Neben mir nahmen sieben weitere Mitglieder aller Fraktionen des Ausschusses aus allen Parteien teil.

Link:

http://www.bundestag.de/presse/pressemitteilungen/2010/pm_1006212.html

30.06.2010 Wahl des Bundespräsidenten

Am 30.06.2010 trat die Bundesversammlung im Bundestag zusammen, um einen Monat nach Horst Köhlers Rücktritt ein neues Staatsoberhaupt zu wählen. Nach einem Wahlmarathon von mehr als neun Stunden wurde Christian Wulff im dritten Wahlgang mit der Mehrheit von 625 Stimmen zum 10. Bundespräsidenten gewählt. Für den Kandidaten Joachim Gauck votierten weit über das rot-grüne Lager hinaus im ersten Wahlgang 499, im zweiten 490 und im dritten 494 Wahlfrauen und -männer. Die Kandidatin der Linkspartei blieb hingegen chancenlos und trat zum dritten Wahlgang nicht mehr an.

Links:

http://www.gruene-bundestag.de/cms/fraktion/dok/345/345909.auf_der_bundesversammlung.html

http://www.gruene.de/no_cache/einzelansicht/artikel/glueckwunsch-christian-wulff-danke-joachim-gauck.html

<http://www.gruene.de/einzelansicht/artikel/ich-bin-beruehrt.html>

<http://monika->

[la-](http://monika-)

[zar.de/fileadmin/user_upload/dokumente/presseberichte/pressebericht_LIZ_29_06_2010_bundespraesidentenwahl.pdf](http://monika-lazar.de/fileadmin/user_upload/dokumente/presseberichte/pressebericht_LIZ_29_06_2010_bundespraesidentenwahl.pdf)